

Jungen 19 Bezirksliga Rückrunde

SC Vöhringen III : SSV Ulm 1846 V
Sonntag, 28.01.2024, 13:00 Uhr

Zwei Punkte ergattert sich das Team des SSV Ulm 1846 V

Mit einem 9:1-Gasterfolg gegen den SC Vöhringen III hat der SSV Ulm 1846 V am Sonntag in weniger als 80 Minuten zwei Punkte in der Jungen 19 Bezirksliga Rückrunde gesammelt. Beim SC Vöhringen III lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Nachmittag aus: Mit 5:29 behielten die Gäste deutlich die Oberhand. Zu beachten ist ferner, dass der SC Vöhringen III mit 4 und der SSV Ulm 1846 V mit 4 Ersatzspielern antrat. Erfolgsgarant in diesem recht schnell beendeten Match war allen voran das untere Paarkreuz.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Die gewinnbringende Taktik fehlte Heitner und Gauer bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Geywitz und Koch ab dem Start. Nicht so gut lief es danach für Hagen / Kanev beim 7:11, 5:11, 6:11 gegen Baur / Eigenwillig. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 0:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel. Beim 5:11, 10:12, 10:12 gegen Paul Geywitz fand Ben Heitner von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Chancenlos war nachfolgend Linus Gauer gegen Paul Baur nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz sprang nicht heraus. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 0:4 an der Reihe. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Tom Hagen dann das Match, in das er auf dem Papier als großer Außenseiter gestartet war, mit 1:3 gegen Tom Eigenwillig abgab und eine Niederlage kassierte. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Tsvetin Kanev bei der letztlich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Michael Koch. Bereits vor den weiteren Einzel des Tages stand damit der Sieg für das Gastteam vorzeitig fest. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 0:6. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte eher als eindeutige Angelegenheit für Paul Baur eingeschätzte Partie am Nachbartisch zu Ende. Ben Heitner gewann gegen Paul Baur mit 3:2. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Heitner endete. Ohne Satzgewinn für Linus Gauer verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Paul Geywitz. Deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Tom Hagen gegen Michael Koch, eine Niederlage, die man vor dem Spiel so erwarten konnte. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 1:8. Beim anschließenden 0:3 gegen Tom Eigenwillig fand Tsvetin Kanev von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Hierbei wurde Kanev im gesamten Spiel lediglich 5 Punkte überlassen. Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Nach dieser Niederlage der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 03.02.2024 gegen den SC Vöhringen II, während der SSV Ulm 1846 V am 03.02.2024 gegen den SSV Ulm 1846 IV antritt.

Statistik:

SC Vöhringen III

Doppel: Heitner / Gauer 0:1, Hagen / Kanev 0:1

Einzel: B. Heitner 1:1, L. Gauer 0:2, T. Hagen 0:2, T. Kanev 0:2

SSV Ulm 1846 V

Doppel: Geywitz / Koch 1:0, Baur / Eigenwillig 1:0

Einzel: P. Baur 1:1, P. Geywitz 2:0, M. Koch 2:0, T. Eigenwillig 2:0